CE

PROFITECH DIAMANT
...optimiert die Leistung

Betriebsanleitung

Trocken-Bohrmaschine Profi 4

DE **Betriebsanleitung**
Profi 4

NL **Gebruiksaanwijzing**
Profi 4



Art.Nr. 890051

www.profitech.de

DE **Betriebsanleitung** **3**
Profi 4

NL **Gebruiksaanwijzing** **10**
Profi 4

DE

Technische Daten

Leistungsaufnahme	1500 W
Nennspannung	230 V
Schutzklasse	II
Maximaler Bohrdurchmesser	82 mm (Mauerwerk)
Lastdrehzahlen	0 – 2000 min^{-1}
Werkzeugaufnahme	M 18
Masse (netto)	3,9 kg
Spannhalsdurchmesser	46 mm

Diese Maschine ist nur für den professionellen Gebrauch bestimmt!

Technische Änderungen vorbehalten !

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die Diamant- Trocken- Kernbohrmaschine Profi 4 ist für den professionellen Einsatz bestimmt und darf nur von unterwiesenen Personen bedient werden. In Verbindung mit einem Diamant- Trockenbohrsystem mit Staubsauger (Staubklasse M) ist die Maschine zum Bohren von Ziegel, Kalksandstein, Porenbeton u.ä. (Beton und Stein ausgenommen) bestimmt.

Sicherheitshinweise



Gefahrloses Arbeiten mit dem Gerät ist nur möglich, wenn Sie die Bedienungsanleitung vollständig lesen und die darin enthaltenen Anweisungen strikt befolgen. Zusätzlich müssen die allgemeinen Sicherheitshinweise im beigelegten Heft befolgt werden. Lassen Sie sich vor dem ersten Gebrauch praktisch einweisen.

Wird bei der Arbeit die Anschlussleitung beschädigt oder durchtrennt, diese nicht berühren, sondern sofort den Netzstecker ziehen. Gerät niemals mit beschädigter Anschlussleitung betreiben.

Das Gerät darf nicht feucht sein und nicht in feuchter Umgebung betrieben werden.

- Arbeiten Sie nicht in explosionsgefährdeter Umgebung.
- Arbeiten Sie nicht auf Leitern.
- Asbesthaltige Materialien dürfen nicht bearbeitet werden.
- Tragen Sie das Gerät niemals am Kabel und überprüfen Sie vor jeder Benutzung Gerät, Kabel und Stecker. Lassen Sie Schäden nur von einem Fachmann beseitigen. Stecker nur bei ausgeschalteter Maschine in die Steckdose stecken.
- Manipulationen am Gerät sind nicht erlaubt.
- Ziehen Sie den Netzstecker, und überprüfen Sie, dass der Schalter ausgeschaltet ist, wenn die Kernbohrmaschine unbeaufsichtigt bleibt, z.B. bei Auf- und Abbauarbeiten, bei Spannungsausfall, beim Einsetzen bzw. bei der Montage eines Zubehörteiles.
- Schalten Sie die Maschine ab, wenn Sie aus irgendeinem Grund stehen bleibt. Sie vermeiden damit das plötzliche Anlaufen im unbeaufsichtigten Zustand.
- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn ein Teil des Gehäuses defekt ist, bzw. bei Beschädigungen an Schalter, Zuleitung oder Stecker.
- Führen Sie beim Arbeiten das Netz-, das Verlängerungskabel und den Absaugschlauch immer nach hinten vom Gerät weg.
- Elektrowerkzeuge müssen in regelmäßigen Abständen einer Sichtprüfung durch den Fachmann unterzogen werden.
- Schalten Sie nach einer Unterbrechung Ihrer Arbeit die Kernbohrmaschine nur dann ein, nachdem Sie sich davon überzeugt haben, dass sich die Bohrkrone frei drehen lässt.
- Halten Sie die Handgriffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett.
- Nicht in rotierende Teile fassen.
- Personen unter 16 Jahren dürfen das Gerät nicht benutzen.
- Der Benutzer und die sich in der Nähe aufhaltenden Personen müssen während der Benutzung des Gerätes eine geeignete Schutzbrille, Schutzhelm, Gehörschutz, Schutzhandschuhe, Staubmaske und Schutzschuhe benutzen.



- Das Gerät darf nur zweihandgeführt oder am Bohrständer eingesetzt werden. Während des Handbetriebes Gerät immer mit beiden Händen halten und einen sicheren Stand einnehmen. Beachten Sie das Reaktionsdrehmoment der Maschine im Blockierfall.
- Gehen Sie überlegt vor und verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Sie unkonzentriert sind.
- Halten Sie das Gerät an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann. Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.

Elektrischer Anschluss

Die Profi 4 ist in Schutzklasse II ausgeführt Prüfen Sie vor Inbetriebnahme die Übereinstimmung der Netzspannung und -frequenz mit den auf dem Typenschild angegebenen Daten. Spannungsabweichungen von + 6 % und – 10 % sind zulässig.
Die Maschine verfügt über eine Anlaufstrombegrenzung die verhindert, dass flinke Sicherungsautomaten unbeabsichtigt auslösen.
Verwenden Sie nur Verlängerungskabel mit ausreichendem Querschnitt. Ein zu schwacher Querschnitt kann zu übermäßigem Leistungsverlust und zur Überhitzung von Maschine und Kabel führen.

Empfohlene Mindestquerschnitte und maximale Kabellängen:

Netzspannung	Querschnitt in mm^2	
	1,5	2,5
110 V	20 m	40 m
320 V	50 m	80 m

Zusatzhandgriff

Die Profi 4 darf nur in Verbindung mit dem Zusatzhandgriff oder am Bohrständer betrieben werden. Dieser wird von vorn auf den Getriebehals aufgesteckt, in die gewünschte Position gebracht und durch Drehen des Handgriffes fest angezogen.

Ein-/ Ausschalten

Momentschaltung
Einschalten: Ein-Aus-Schalter drücken.
Ausschalten: Ein-Aus-Schalter loslassen.

Dauerschaltung
Einschalten: Ein-Aus-Schalter drücken und in gedrücktem Zustand mit
Feststellknopf arretieren.
Ausschalten: Ein-Aus-Schalter erneut drücken und wieder loslassen.

!!! Achtung!
Benutzen Sie den Feststellknopf nur im Ständerbetrieb. Die Anwendung im Handbetrieb ist untersagt.
Bei jedem maschinell bedingten Stillstand oder einer Unterbrechung der Stromversorgung ist der Feststellknopf sofort durch Drücken des Ein-Aus-Schalters zu lösen.

Die Maschine ist mit einem Elektronikschalter ausgerüstet. Je nach Tastendruck kann damit die Drehzahl reguliert werden. Die Benutzung empfiehlt sich zum leichteren Anbohren.
Ein Dauerbetrieb mit verminderter Drehzahl führt zur Überlastung, da dem Motor dann weniger Kühlluft zur Verfügung steht und dieser dadurch deutlich schneller überhitzt.

Bohrkronen

Die Profi 4 besitzt eine Spindel mit M18 Außengewinde. Für Bohrkronen mit M16 Innengewinde ist ein Aufnahmeschaft als Zubehör erhältlich.
Achten Sie darauf, dass die Diamantsegmente ausreichenden Freischnitt gegenüber dem Bohrkronenkörper gewährleisten.

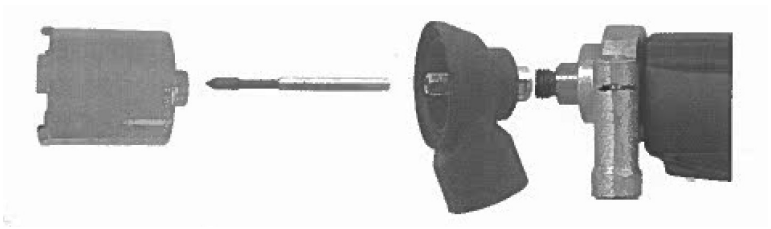
Bohrkronenwechsel:

!!! Vorsicht! Das Werkzeug kann durch den Einsatz oder durch Schärfen heiß werden. Sie können sich die Hände verbrennen oder sich an den Segmenten schneiden bzw. reißen.
Benutzen Sie für den Werkzeugwechsel deshalb immer Arbeitsschutzhandschuhe.

Die Bohrspindel hat Rechtsgewinde.
Verwenden Sie als Gegenhalter immer einen Maulschlüssel SW 24, der an der Bohrspindel angesetzt wird.
Lösen Sie die Bohrkrone niemals mit (Hammer-) Schlägen, da so die Bohrkrone und die Kernbohrmaschine beschädigt werden.

Bohren

Beim Arbeiten entstehender Staub ist gesundheitsschädlich. Bei Trockenbohrungen ist deshalb eine Staubabsaugung (Staubklasse M) zu verwenden bzw. eine Staubmaske zu tragen. Der passende Nass-Trocken- Sauger ist als Zubehör erhältlich. Die Verwendung einer Staubabsaugung ist ebenfalls Voraussetzung für eine optimale Schnittleistung der Bohrkrone (Luftkühlung). Für die Auswahl der geeigneten Bohrkronen für unterschiedliche Materialien beachten Sie bitte die Angaben der Bohrkronenhersteller.
Setzen Sie die Zentrierspitze so ein, dass diese in der Arbeitsspindel der Staubabsaugung einrastet.
Schrauben Sie die entsprechende Trockenbohrkrone auf die Arbeitsspindel der Staubabsaugung.



Betätigen Sie den Ein/Ausschalter und bohren Sie soweit, bis sich die Segmente ca.5 mm in das zu bohrende Material eingearbeitet haben. Entfernen Sie die Zentrierspitze. Setzen Sie die Bohrkrone in die vorhandene Rille und beenden Sie die Bohrung.
Passen Sie den Vorschub dem Kronendurchmesser und der Leistung der Maschine an. Sollte das Bohrwerkzeug klemmen, versuchen sie nicht, Bohrkronenwechsel

dieses durch Ein- und Ausschalten der Maschine zu lösen. Dies führt zum vorzeitigen Verschleiß der Sicherheitsrutschkupplung. Schalten Sie die Maschine sofort ab und lösen Sie die Bohrkrone durch Rechts- und Linksdrehen mit einem passenden Maulschlüssel. Ziehen Sie dabei die Maschine vorsichtig aus dem Bohrloch.

Überlastungsschutz

Die Maschine ist zum Schutz von Bediener, Motor und Bohrkrone mit einem mechanischen, elektronischen und thermischen Überlastungsschutz ausgerüstet.

Mechanisch:
Bei einem plötzlichen Verklemmen der Bohrkrone wird mittels einer Rutschkupplung die Bohrspindel vom Motor entkoppelt.

Elektronisch:
Zur Warnung des Bedieners vor Überlastung des Bohrgerätes bei zu großer Vorschubkraft ist im Schaltergriff eine Leuchtdiode als Überlastanzeige eingebaut. Im Leerlauf und bei normaler Belastung erfolgt keine Anzeige. Bei einer Überlastung leuchtet die Diode rot. In diesem Falle ist die Maschine zu entlasten. Bei längerer Nichtbeachtung der roten Anzeige erfolgt über die Elektronik eine selbständige Abschaltung der Maschine. Nach Entlastung und Aus- und Wiedereinschalten des Geräteschalters kann normal weitergearbeitet werden.

Thermisch:
Mit Hilfe eines Thermoelementes wird der Motor bei anhaltender Überlastung vor Zerstörung geschützt. Auch hier wird der Anwender durch die Überlastanzeige gewarnt. Kurz vor Erreichen der Übertemperatur blinkt die Anzeige rot. Bei Nichtbeachtung schaltet die Maschine selbständig ab und kann erst nach entsprechender Abkühlung (ca. 2 Minuten) wieder in Betrieb genommen werden. Die Überlastanzeige blinkt solange, bis die Maschine ausreichend abgekühlt ist und wieder in Betrieb genommen werden kann. Die Abkühlzeit ist abhängig von der Erwärmung der der Motorwicklung und der Umgebungstemperatur.



Sicherheitskupplung

Die Rutschkupplung soll Stöße und übermäßige Belastung abfangen. Um ihre Funktionsfähigkeit zu erhalten, sollte sie max. 2 s durchrutschen. Sie kann bei übermäßigem Verschleiß von einer autorisierten Fachwerkstatt ersetzt werden

Pflege und Wartung

Vor Beginn der Wartungs- oder Reparaturarbeiten unbedingt Netzstecker ziehen!

Reparaturen dürfen nur von qualifiziertem, auf Grund seiner Ausbildung und Erfahrung geeignetem Personal durchgeführt werden. Das Gerät ist nach jeder Reparatur von einer Elektrofachkraft zu überprüfen.
Das Elektrowerkzeug ist so konstruiert, dass ein Minimum an Pflege und Wartung erforderlich ist. Folgende Punkte sind jedoch stets zu beachten:

- Das Elektrowerkzeug und die Lüftungsschlitze sind stets sauber zu halten.
- Bei der Arbeit ist darauf zu achten, dass keine Fremdkörper in das Innere des Elektrowerkzeuges gelangen.
- Vierteljährlich Schalter, Kabel und Stecker vom Elektrofachmann überprüfen lassen.

Umweltschutz

Rohstoffrückgewinnung statt Müllentsorgung
Zur Vermeidung von Transportschäden muss das Gerät in einer stabilen Verpackung ausgeliefert werden. Verpackung sowie Gerät und Zubehör sind aus recyclefähigen Materialien hergestellt, wodurch eine umweltgerechte, sortenreine Entsorgung über die angebotenen Sammeleinrichtungen ermöglicht wird.



Nur für EU-Länder
Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!
Gemäß Europäischer Richtlinie 2012/19/EU über Elektro und Elektronik Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Geräusch / Vibration

Messwerte für Geräusch ermittelt entsprechend EN 60745.
Der A-bewertete Geräuschpegel des Elektrowerkzeugs beträgt typischerweise:
Schalldruckpegel LwA 88 dB(A)
Schallleistungspegel LpA 91 dB(A)
Unsicherheit K 3 dB



Gehörschutz tragen!

Schwingungsgesamtwerte ah und Unsicherheit K ermittelt entsprechend EN60745:
Schwingungsemissionswert ah 1,9 m/s2
Unsicherheit K 0,3 m/s2

Der angegebene Schwingungspegel repräsentiert die hauptsächlichen Anwendungen des Elektrowerkzeugs. Wenn allerdings das Elektrowerkzeug für andere Anwendungen, mit abweichenden Einsatzwerkzeugen oder ungenügender Wartung eingesetzt wird, kann der Schwingungspegel abweichen. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich erhöhen. Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren. Legen Sie zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners vor der Wirkung von Schwingungen fest wie zum Beispiel: Wartung von Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeugen, Warmhalten der Hände, Organisation der Arbeitsabläufe.

Staubschutz

Stäube von Materialien wie bleihaltigem Anstrich, einigen Holzarten, Mineralien und Metall können gesundheitsschädlich sein. Berühren oder Einatmen der Stäube können allergische Reaktionen und/oder Atemwegserkrankungen des Benutzers oder in der Nähe befindlicher Personen hervorrufen.
Bestimmte Stäube wie Eichen- oder Buchenstaub gelten als krebserzeugend, besonders in Verbindung mit Zusatzstoffen zur Holzbehandlung (Chromat, Holzschutzmittel). Asbesthaltiges Material darf nur von Fachleuten bearbeitet werden.

- Benutzen Sie eine Staubabsaugung.
- Um einen hohen Grad der Staubabsaugung zu erreichen, verwenden Sie einen Industriestaubsauger (Staubklasse M) für Holz und/oder Mineralstaub gemeinsam mit diesem Elektrowerkzeug.
- Sorgen Sie für gute Belüftung des Arbeitsplatzes.
- Es wird empfohlen, eine Atemschutzmaske mit Filterklasse P2 zu tragen.

Technische gegevens

Vermogensopname	1500 W
Netspanning	230 V
Beschermklasse	II
Maximale Boordiameter	82 mm (Metselwerk)
Belast toerental	0 – 2000 min^{-1}
Uitgaande as diameter	M 18
Gewicht (netto)	3,9 kg
Spanhals diameter	46 mm

Deze machine is alleen voor professionele toepassingen bedoelt !

Technische veranderingen voorbehouden!

Veiligheidsvoorschriften

Veiligheidsvoorschriften

1. Zonder gevaar werken met dit apparaat is alleen mogelijk, wanneer u de bedieningsvoorschriften uitvoerig leest en de aanwijzingen opvolgt.
2. Controleert u bij het boren in plafonds en wanden op onder het stucwerk gelegen stroom-, gas- of waterleidingen, bijv. met behulp van een metaaldetector.
3. Voor elk gebruik van het apparaat snoer en stekker controleren. Laat eventuele schade door een vakman repareren. De stekker alleen bij een uitgeschakelde machine in het stopcontact steken.
4. Het apparaat mag niet vochtig zijn en ook niet in vochtige ruimtes gebruikt worden.
5. Wees voorzichtig met lange haren. Niet met loshangende kledingstukken werken.

Extra handgreep

Wanneer uit de hand wordt gewerkt mag de PROFI 4 uit veiligheidsoverwegingen alleen met de extra handgreep gebruikt worden. Deze wordt op de spanhals gemonteerd en vast geschroefd. Tijdens het gebruik de machine altijd met beide handen vasthouden en een stabiele houding aannemen. Werk altijd geconcentreerd.

Aan-/ uitschakelen

De boormachine is met een elektronische toerenregeling en een langzame aanloop uitgerust. Des te verder de knop van de schakelaar wordt ingedrukt, des te hoger wordt het toerental. Deze toepassing vergemakkelijkt nauwkeurig aanboren. Bij normaalgebruik altijd met maximaal toerental werken.

Die Maschine ist mit einem Elektronikschalter ausgerüstet. Je nach Tastendruck kann damit die Drehzahl reguliert werden. Die Benutzung empfiehlt sich zum leichteren Anbohren.
Ein Dauerbetrieb mit verminderter Drehzahl führt zur Überlastung, da dem Motor dann weniger Kühlluft zur Verfügung steht und dieser dadurch deutlich schneller überhitzt.

Gemakkelijk aanboren

Om zonder problemen te kunnen aanboren worden boorkronen met geïntegreerde centreerboor geadviseerd. De elektronische schakelaar staat een langzaam aanlopen toe, waarbij de boorkroon ca. 5-10 mm in het te boren materiaal dringen moet. Nadat de centreerboor is verwijdert wordt de boorkroon langzaam in de ontstane boring geleidt en door doordrukken van de schakelaar op het maximale toerental gebracht

Bescherming tegen overbelasting

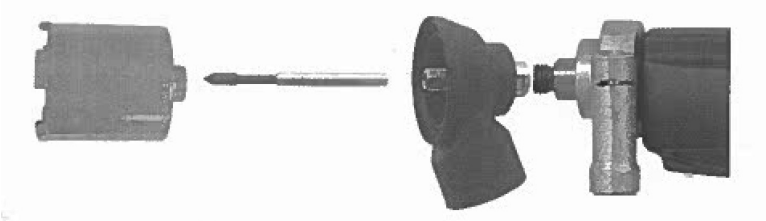


De PROFI 4 is ter bescherming van de gebruiker, motor en boorkroon met een mechanische bescherming tegen overbelasting uitgerust.
Bij het plotseling vastlopen van de boorkroon wordt door middel van een slipkoppeling de boorspinden van de motor ontkoppelt.
De ingebouwde thermische beveiliging beschermt de motor voor schade door oververhitting. Na het bereiken van de ingestelde afkoeltijd kan de machine weer ingeschakeld worden.

Afzuiging

De, tijdens het boren, ontstane stof is schadelijk voor de gezondheid. Bij het droogboren is daarom een stofafzuiging noodzakelijke, of een stofmasker te dragen. Passend op de PROFI 4 is een stofafzuiging leverbaar, die voor dozenboren van 68 mm alsmede 82 mm doorsnede gebruikt kan worden. Het gebruik van afzuiging is eveneens een belangrijk argument voor optimale boorprestaties (luchtkoeling). Wij bieden u voor verschillende materialen geschikte dozenboren en boorkronen aan.

Dusty 80 stofafzuiging (voor Dozenboren)	Artikelnummer: 89 400 4
Stofafzuiging PTD	Artikelnummer: 89 030 4



Onderhoud en reparatie

Het elektrisch gereedschap is dusdanig geconstrueerd, dat u met een minimum aan onderhoud en reparaties toe kunt. Regelmatig zijn de volgende werkzaamheden uit te voeren, of delen te controleren.
– Het elektrische gereedschap moet schoon worden gehouden.
– Er mogen geen vreemde delen in het lopende gedeelte van de machine worden gebracht.
– Na ca. 300 bedrijfsuren moeten de koolborstels door een vakman worden gecontroleerd. Wanneer de lengte minder dan 5 mm is moeten deze vervangen worden voor originele koolborstels. Deze moeten ca 20 minuten, door inschakeling van de onbelaste motor, inlopen. Tevens moet de collector gecontroleerd worden. Onregelmatige verkleuring van de onderlinge lamellen en krassen op het loopvlak maken het opsturen van de machine naar een gecontracteerde reparateur noodzakelijk.
– Het reinigen van tandwielen en motorische delen wordt na ca 500 bedrijfsuren noodzakelijk. Tevens is een algehele controle van alle delen van de machine noodzakelijk, daarom wordt geadviseerd de machine op te sturen naar een gecontracteerde reparateur.

Milieubelasting



Recycling in plaats van afvalverwijdering
Om transportschades te voorkomen moet het apparaat in een stabiele verpakking getransporteerd worden. Verpakkingen, evenals apparaat en accessoires zijn uit recyclebare materialen vervaardigd en aldus te verwerken. De kunststofdelen van het apparaat zijn gekenmerkt. Daardoor wordt een milieuvriendelijke, gesorteerde verwerking in de milieustraat mogelijk.

Lawaai productie

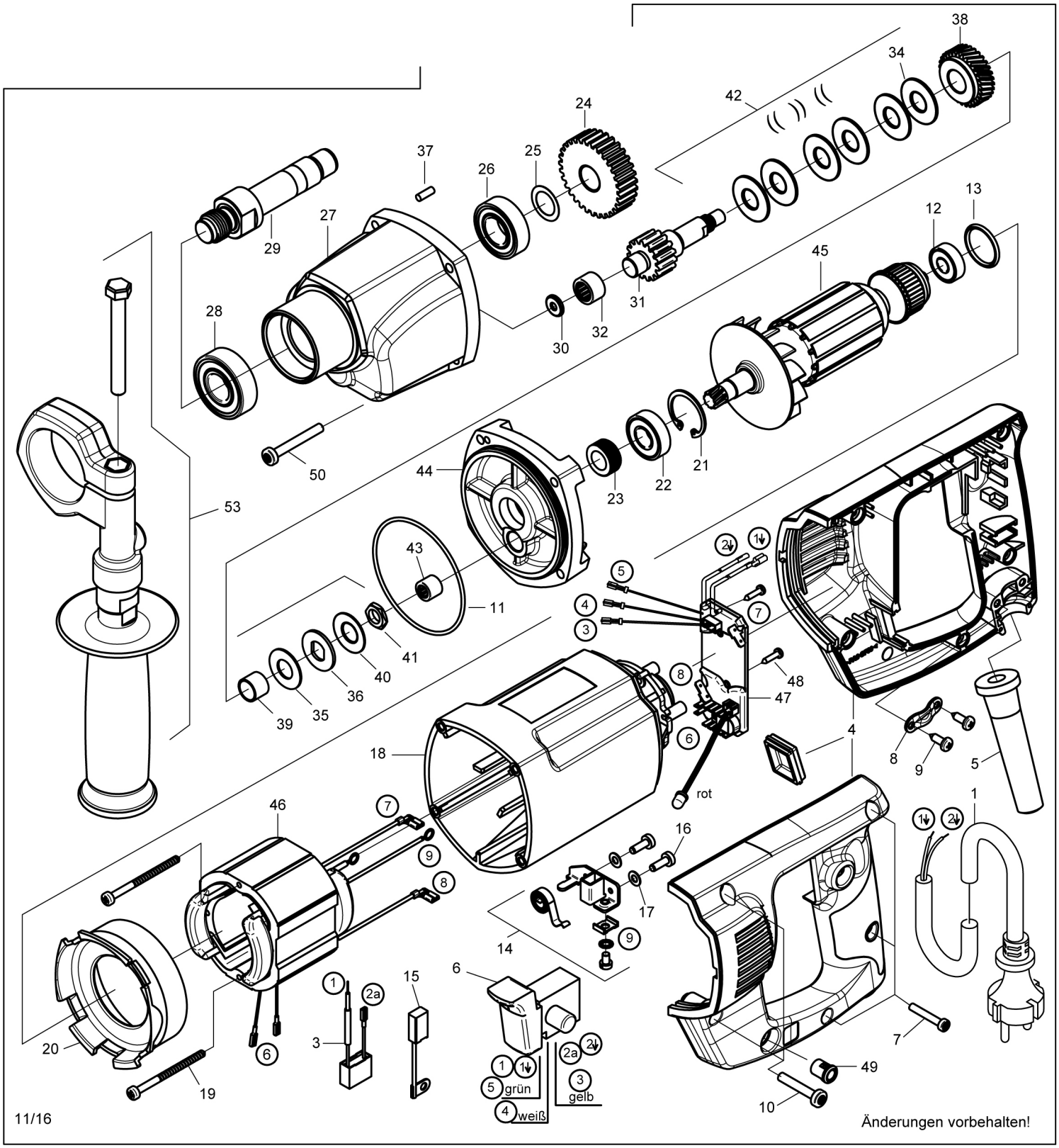
De opgegeven dB´s baseren zich op DIN 45 649 Deel 2, DIN 45 635 Deel 21 en DIN EN 21 574 (ISO 774).
Het geluidsvermogensniveau (L WAc) (94+3) dB re 1 pW
De emissiewaarden opgenomen bij werkplek (L pA) 84 dB
Bij onbelast toerental volgens DIN 45 635 – 21 – KL 2
Het geluidsvermogensniveau (L WA) 88dB re 1pW
De emissiewaarden opgenomen bij werkplek (L pA, zyk)
Bij vervanging – belast draaien (zonder boren) volgens DIN 45 65 – 21 – KL2



Garantie

Op kernboormachines geven wij garantie volgens onze algemene voorwaarden (aankoopbewijs door rekening of bewijs van levering). Schades, veroorzaakt door normale slijtage, overbelasting of ondeskundig gebruik vallen buiten de garantie. Schades door materiaal- of fabricagefouten worden kosteloos gerepareerd of vervangen. Reclamaties kunnen alleen in behandeling worden genomen als het apparaat in zijn geheel aangeboden wordt bij de leverancier of naar de erkende dealer opgestuurd wordt.

Explosionszeichnung



Ersatzteilliste

Nr.	Bestell-Nr.	Beschreibung	Stk.
1	80600470	Anschlußleitung 2x1 mm²	1
2			
3	73E31305	Entstörkondensator	1
4	80900217	Griffkappen	1
5	83000004	Kabelausführungsmuffe	1
6	80600512	Einbauschalter	1
7	80201412	PT-Schraube 4x25	3
8	85000020	Zugentlastungsschelle	1
9	80201413	PT-Schraube 4x12	2
10	80201411	PT-Schraube 5x30	2
11	83000182	O-Ring 72x2	1
12	80410011	Rillenkugellager 608 2Z	1
13	83000036	O-Ring 22x2,5	1
14	80201196	Taschenbürstenhalter, kpl.	2
15	80700013	Kohlebürste, kpl. 6,3x10x18	2
16	80201180	Gewindefurchschraube CM4x12	4
17	80201385	Federscheibe B4 gewellt	4
18	80900153	Motorgehäuse	1
19	80201265	Blechschraube C 3,9x70	2
20	80900148	Luftleitring	1
21	80201333	Sicherungsring 28/1,2	1
22	80410031	Rillenkugellager 6001 2Z	1
23	73110125	Schneckendichtung	1
24	73110430	Spindelrad	1
25	80200504	Paßscheibe 15/22x0,2	1
26	80410043	Rillenkugellager 6003 2RS	1
27	73E11400	Getriebegehäuse	1
28	80410130	Rillenkugellager 6203 2RS	1
29	73110420	Arbeitsspindel	1
30	80420031	Axiallager AX 513	1
31	73116500	Kupplungswelle	1
32	80420131	Nadelhülse HK 1210	1
33			
34	80200714	Tellerfeder 28/12,2x1,25	6
35	85000040	Messingscheibe	1
36	73116496	Mitnahmescheibe	1
37	80200582	Steckkerbstift 4x12	1
38	73116550	Kupplungsrad	1
39	80420241	Zylinderlager Getro Typ 1210 T	1

Nr.	Bestell-Nr.	Beschreibung	Stk.
40	80200710	Tellerfeder 25/12,2x0,9	1
41	80201007	Sechskantmutter BM10x1	1
42	73116493	Kupplung, kpl.	1
43	80420110	Nadelhülse HK 0810	1
44	73E11610	Getriebelagerschild	1
45	73E11100	Läufer, kpl.	1
46	73116150	Polring, kpl.	1
47	73E1128U	Leiterplatte, kpl.	1
48	80201252	Blechschraube HC 2,9x13	2
49	80601153	Halterung	2
50	80201439	PT-Schraube 5x40	4
51			
52			
53	73E11695	Stützgriff, kpl.	1
54			
55			
56			
57			
58			
59			
60			
61			
62			
63			
64			

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hiermit erklärt die Firma

PROFI-TECH-DIAMANT TOOLS GMBH
Zorngrabenstr. 6
D-34576 Homberg
Telefon: 05681/9999-0
Telefax: 05681/9999-80

dass das Produkt

Bezeichnung: **Diamant-Trocken-Kernbohrmaschine**
Gerätetyp: **Profi 4**

folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht :
- 2011/65/EU
- 2014/30/EU
- 2006/42/EG

Angewendete europäische Norm :
EN 60 745



Guinian Zhou, Geschäftsführer

Homberg, 30.06.2017

Notizen

PROFI-TECH-DIAMANT TOOLS GMBH
Zorngrabenstr. 6
D-34576 Homberg

Telefon: 05681/9999-0
Telefax: 05681/9999-80
info@profitech.de
www.profitech.de